



PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 26. April 2010

Führungswechsel bei der DESERTEC Foundation

Die Organisationsberaterin Katrin-Susanne Richter und der Unternehmer Dr. Thiemo Gropp wurden zu Vorständen der DESERTEC Foundation bestellt. Max Schön, Unternehmer und Präsident der Deutschen Gesellschaft Club of Rome, übernimmt den Vorsitz des Aufsichtsrats der gemeinnützigen Stiftung.

Die bisherigen Vorstände Dr. Gerhard Timm und Friedrich Führ werden der Stiftung weiterhin eng verbunden bleiben. Dr. Gerhard Timm wurde in den Aufsichtsrat gewählt. Friedrich Führ entwickelt Veranstaltungskonzepte, um die DESERTEC-Idee aktiv in weiteren Regionen der Welt zu verbreiten und neue Zielgruppen zu erreichen.

„Ich bin den Gründungsvorständen Dr. Gerhard Timm und Friedrich Führ zutiefst dankbar für ihren Einsatz und unschätzbaren Beitrag zum Aufbau der DESERTEC Foundation,“ sagte Dr. Gerhard Knies, der bisherige Aufsichtsratsvorsitzende und Hauptinitiator der Stiftung. „Mit meinen über 70 Jahren bin ich froh, den Aufsichtsratsvorsitz an einen so erfahrenen Manager wie Max Schön übergeben zu können.“

Dr. Gerhard Knies wird Vorsitzender des Stiftungs-Kuratoriums und widmet sich verstärkt der inhaltlichen Weiterentwicklung des DESERTEC-Konzepts als Lösungsansatz für eine weltweite, saubere Energieversorgung.

Weitere Informationen

Zu den Personen

Katrin-Susanne Richter (41) ist seit Januar 2010 für die DESERTEC Foundation tätig. Davor war sie Führungs- und Organisationsberaterin und arbeitete als Managerin in mehreren schnell wachsenden Softwareunternehmen. Katrin-Susanne Richter ist Diplom-Mathematikerin und hat einen MBA der internationalen Business School INSEAD in Frankreich.

Dr. Thimo Gropp (40) ist Gründungstifter der DESERTEC Foundation und verfolgt seit vielen Jahren die Entwicklung der regenerativen Energien. Als Unternehmer hat er mehrere national und international erfolgreiche Technologie-Firmen aufgebaut und geführt. Dr. Thimo Gropp hat in Deutschland und den USA Physik studiert und im Fachbereich Biochemie promoviert.

Zur DESERTEC Foundation

Die DESERTEC Foundation ist entstanden aus einem Netzwerk von Politikern, Wissenschaftlern und Ökonomen aus Europa, dem Nahen Osten und Nord-Afrika sowie dem Club of Rome, welche gemeinsam das DESERTEC-Konzept entwickelt haben.

Das DESERTEC-Konzept strebt einen grundlegenden Wandel der weltweiten Energieversorgung an. Konkretes Ziel ist die Umstellung der Stromproduktion auf regenerative Quellen, wobei der Energiereichtum der Wüstenregionen der Erde eine besondere Rolle spielt. DESERTEC ist ein ganzheitliches Konzept, bei dem es neben Energiesicherheit und Klimaschutz auch um Trinkwassergewinnung, sozioökonomische Entwicklung, internationale Zusammenarbeit und Sicherheitspolitik geht.

Die gemeinnützige DESERTEC Foundation berät interessierte NGOs, Wirtschaftsunternehmen, nationale Regierungen und internationale Organisationen und bringt sie zusammen, um die weltweite Umsetzung des DESERTEC-Konzepts zu beschleunigen. Sie kooperiert mit Universitäten, wissenschaftlichen Instituten und anderen Partnern, um lokale Expertise für die Mitwirkung an DESERTEC-Projekten aufzubauen.

Pressekontakt

Michael Straub

Head of Marketing

DESERTEC Foundation

Tel: +49 - 179 - 90 46 859

E-mail: press@desertec.org